

Pressemitteilung am 24.02.2019 zur

**Landesrunde Bayern 2019 der 58. Mathematik-Olympiade
an der Julius-Maximilian-Universität Würzburg**

Am Sonntag, dem 24.02.2017, ging mit der Preisverleihung die Landesrunde Bayern der 58. Mathematik-Olympiade zu Ende. Die 191 Schülerinnen und Schüler aus 116 weiterführenden Schulen in ganz Bayern verbrachten ein spannendes Wochenende in Würzburg. Nach Jahrgangsstufen getrennt schrieben sie zwei vierstündige Klausuren mit anspruchsvollen mathematischen Beweisaufgaben aus den Bereichen Geometrie, Algebra, Ungleichungen, Zahlentheorie und Kombinatorik. Bei der Preisverleihung wurden 14 erste, 32 zweite und 50 dritte Preise vergeben.

Von den über 250 bayerischen Gymnasien und Realschulen aus allen Regierungsbezirken, die sich für die Aufgaben der ersten beiden Runden vor der Landesrunde registrierten und diese an ihren Schulen durchführten, wurden die Ergebnisse von über 2200 Schülerinnen und Schülern gemeldet. Mit ihren herausragenden Leistungen konnten sich 212 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 7 bis 12 für die Landesrunde in Würzburg qualifizieren.

Die weiterhin hohen Teilnehmerzahlen zeigen, dass Mathematik bayernweit für viele Schülerinnen und Schüler eine interessante und herausfordernde Beschäftigung ist, die auch von den Schulen unterstützt wird. Auch wenn es an der eigenen Schule vielleicht nur eine kleine Gruppe mathematik-begeisterter Schülerinnen und Schüler gibt, können sich diese bei der Mathematik-Olympiade in großer Gemeinschaft mit Gleichgesinnten austauschen. Die Gelegenheit wurde von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern rege genutzt und man hörte sie beim Essen, vor und nach den Klausuren und während des Rahmenprogramms über Mathematik fachsimpeln.

Zum vierten Mal war bereits die Julius-Maximilians-Universität Würzburg Gastgeber der zentrale Landesrunde. Zusätzlich richtete sie auch das Rahmenprogramm am Samstagnachmittag aus, nachdem die beiden Wettbewerbsklausuren überstanden waren. Die Schülerinnen und Schüler lösen eine mathematische Schnitzeljagd, besuchen das Würzburger MIND-Centre (Mathematisch, Informationstechnologisches und Naturwissenschaftliches Didaktikzentrum) oder die Abteilung Magnetresonanz- und Röntgen-Bildgebung des Fraunhofer-Instituts für integrierte Schaltungen IIS.

Am Sonntagmorgen fand dann die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern langersehnte Preisverleihung im Audimax der Universität Würzburg statt. Dabei zeigten sich auch Ministerialrat Dieter Götzl (Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus) und Claudia Gebhardt (Stadt Würzburg, Leiterin des Fachbereichs Schule) von der Vielfältigkeit junger mathematischer Talente beeindruckt und drückten ihren Respekt vor dem hohen Leistungsniveau des Wettkampfes aus. Abgerundet wurde die Feier durch einen Festvortrag von Professorin Barbara Zwicknagl vom Institut für Mathematik der TU Berlin über *Auf der Suche nach dem Besten: Mathematische Variationen*.

Die jungen Mathematikerinnen und Mathematiker wurden mit Urkunden, Medaillen und Buchpreisen geehrt. Zusätzlich werden sich die 40 Besten der Landesrunde im April in einem Trainingslager intensiv auf die Bundesrunde vorbereiten.

Die Bundesrunde der Mathematik-Olympiade findet jedes Jahr in einem anderen Bundesland statt. Im Mai 2019 ist Chemnitz (Sachsen) der Gastgeber und die bayerische Mannschaft, die dort mit einer 15-köpfigen Mannschaft starten wird, wird als der Favorit gehandelt.

Informationen online: Eindrücke und Bilder finden Sie auf der Homepage des MOBy e.V. www.mo-by.de.

Liste der 14 ersten Preisträger/-innen.

von Nussbaum, Enno	Jgst. 7	Otto-von-Taube-Gymnasium Gauting
Heydenreich, Anton	Jgst. 7	Maria-Theresia-Gymnasium München
Leeb, Anna	Jgst. 7	Maximiliansgymnasium München
Baroness von Stackelberg, Rose	Jgst. 8	Friedrich-Rückert-Gymnasium Ebern
Feldner, Jakob	Jgst. 8	Theresien-Gymnasium Ansbach
Siegert, Philipp	Jgst. 8	Ohm-Gymnasium Erlangen
Marki-Zay, Janos	Jgst. 9	Clavius-Gymnasium Bamberg
Gau, Vincent	Jgst. 9	Gymnasium München-Moosach
Noaghiu, Christian	Jgst. 9	Oskar-von-Miller-Gymnasium München
Heeg, Alexander	Jgst. 10	Friedrich-Dessauer-Gymnasium Aschaffenburg
Rimmelspacher, Esther	Jgst. 11	Werner-von-Siemens-Gymnasium München
Seifert, Roman	Jgst. 11	Jean-Paul-Gymnasium Hof
Heinemann, Elias	Jgst. 12	Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn
Keßler, Maximilian	Jgst. 12	Deutsche Schule Barcelona, Spanien

Für die besonders elegante Bearbeitung einer Aufgabe erhielten Benno Haas (Jgst. 7, Gymnasium Gars a. Inn), Enno von Nussbaum (Jgst. 7, Otto-von-Taube-Gymnasium Gauting) und Felix Meyer (Jgst. 12, Wilhelmsgymnasium München) einen Sonderpreis von MOBy e.V.

Kontakt. Für Rückfragen zum Wettbewerb steht zur Verfügung: *Kathrin Helmsauer*, stellv. Vorstandsvorsitzende MOBy e.V., E-Mail: presse@mo-by.de, Telefon 0176 81160586.